

Nr. der Beilagen zum stenographischen Protokoll des Salzburger Landtages  
(5. Session der 16. Gesetzgebungsperiode)

### **Antrag**

der Abg. Zweiter Präsident Dr. Huber, Klubobmann Egger MBA, und Weitgasser betreffend  
Stärkung der Versorgungssicherheit - Schutzausrüstung „Made in Austria“

Die vielen negativen wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie sind hinlänglich bekannt. Gerade zu Beginn der Pandemie, in der ersten Welle, wurde Schutzausrüstung in Europa fast schon zu einem Luxusgut. Vor allem FFP2-Schutzmasken, Schutzanzüge, kontaktlose Fieberthermometer und Desinfektionsmittel waren schwer erhältlich. Dabei war die Verfügbarkeit von Schutzausrüstung und medizinischen Gütern für die Pandemiebewältigung sowie für die epidemiologische Steuerung von wesentlicher Bedeutung.

Die Produktion von Schutzausrüstung war vor Pandemiebeginn in Europa nicht mehr rentabel. Aus diesem Grund musste die benötigte Schutzausrüstung meist aus China importiert werden. Dies bedeutete eine Abhängigkeit von ausländischer Produktion und Lieferketten.

Die Politik hat insofern reagiert, indem sie die lokale Produktion von Schutzausrüstung durch Förderungen ermöglichte. Die Maskenaffäre rund um Hygiene Austria führte jedoch zu einem Vertrauensverlust durch die Konsumentinnen und Konsumenten. Ein positives Beispiel für lokale Produktion ist ein Unternehmen aus Kuchl, das transparente Masken entwickelt hat, die u. a. auch für Menschen mit einer Hörbeeinträchtigung geeignet sind, da das Erkennen von Mimik und das Lippenlesen ermöglicht wird.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgenden

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Landesregierung wird ersucht, an die Bundesregierung mit Forderung heranzutreten zu prüfen, wie man die Produktion von Schutzausrüstung in Österreich unterstützen kann.
2. Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Lebensgrundlagen zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 23. März 2022

Dr. Huber eh.

Egger MBA eh.

Weitgasser eh.